

Guten Tag,

ich kontaktiere Sie bzgl. der Einladung zu einem Folgegespräch über CBAM mit Yara International.

Wir möchten eine Diskussion über die **Umsetzung des CBAM** vorschlagen, die wie geplant voranschreiten sollte und nicht durch die vorgeschlagene Ausweitung des CBAM auf nachgelagerte Sektoren beeinträchtigt werden darf. CBAM ist eine zentrale Voraussetzung für die Wettbewerbsfähigkeit des Ammoniak- und Düngemittelsektors, der strategisch wichtig für die Ernährungssicherheit und andere kritische Wertschöpfungsketten wie Wasserstoff, Transport und industrielle Chemikalien ist.

Darüber hinaus wäre ein Treffen eine Gelegenheit, Empfehlungen zur Schließung der Lücken im neuen **Vorschlag zur Einrichtung eines temporären Dekarbonisierungsfonds** zur Unterstützung europäischer Exporteure auszutauschen sowie die **Wechselwirkungen zwischen dem CBAM und den überarbeiteten ETS-Leitlinien für staatliche Beihilfen** zu erörtern, wobei letztere die Liste der Sektoren erweitern, die für eine Entschädigung der indirekten Emissionskosten in Frage kommen.

Yara ist der europäische Leader in den Bereichen Pflanzenernährung, Ammoniakproduktion und -handel mit zwei Produktionsstätten in Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern.

Ich bedanke mich im Voraus für Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen